



Themenbereiche für die Prüfung Erziehungswissenschaft

Liebe zukünftige oder eventuelle Prüflinge,
nachdem ich weiß, dass die Vorbereitung auf die Prüfung (gerade bei den vom Prüfungsamt zugewiesenen Prüfungen) nicht immer leicht ist, hier einige Hinweise.

Grundsätze

- Die Prüfung erstreckt sich jeweils auf einen der im Folgenden angegebenen Themenbereiche
- Erforderlich ist ein Gesamtüberblick über den jeweiligen Themenbereich
- Aus dem Themenbereich sollten zwei Schwerpunkte (2 unterschiedliche Konzepte oder Autoren oder inhaltliche Themen) gewählt werden

Inhalte der Prüfung sind grundsätzlich:

1. Überblick über das Konzept (also die Hauptthesen eines Autors, wichtige Grundbegriffe und Hauptthesen)
2. Verdeutlichung an praktischen Beispielen (Hinweis: Auf jeden Fall dafür bei der Vorbereitung Zeit verwenden, z.B. ein Team, das Sie kennen, analysieren oder selbst ein Projekt planen usw.)
3. Beurteilung

Hinweis: Entscheidend ist bei der Prüfung nicht die Menge der gelesenen Literatur, sondern ob Sie das Gelernte anwenden können.

Sie sollten ungefähr fast die Hälfte Ihrer Vorbereitungszeit darauf zu verwenden, sich das zu überlegen, also z.B.:

- ***Wie würden Sie konkret ein Projekt an einer Schule, die Sie kennen, durchführen***
- ***Selber ein Interview zu einem konkreten Thema vorbereiten und durchführen.***

Bitte stellen Sie dann auf einem Blatt die von Ihnen gewählten Themenbereiche, Schwerpunkte sowie die verwendete Literatur zusammen. Das macht es mir dann leichter, mich auf Ihre Themen und Literatur einzustellen

- Bei Klausuren: Bitte mir als Email zusenden
- Bei den mündlichen Prüfungen bitte mitbringen

Viel Erfolg bei der Prüfungsvorbereitung!

Themenbereiche für die mündliche oder schriftliche Prüfung

Themenbereich Schulentwicklung (D III/ E II/III)

Anforderungen:

- Überblick über Hauptkonzepte und Schwerpunkte der Schulentwicklung
- Zwei Schwerpunkte (entsprechend den Kapiteln aus der Vorlesung „Organisationsberatung/Schulentwicklung“ (WS 2007/08)

Hinweise auf die einzelnen Schwerpunkte finden Sie im Anhang zu dieser Übersicht

Themenbereich Theorien der Erziehungswissenschaft (E II/III)

Anforderungen:

- Überblick über die Hauptrichtungen
- Auswahl einer Richtung als Schwerpunkt (z.B. Hermeneutik oder Personale Systemtheorie)
- Aus dieser Richtung zwei Autoren oder Konzepte

Grundlagen:

König, E. / Zedler, P.: Theorien der Erziehungswissenschaft. Weinheim (2. Aufl.) 2003

Vorlesung König: Menschenbilder in der Pädagogik

Themenbereich Systemtheorie (E II/III)

Überblick über verschiedene systemtheoretische Konzepte:

König, E. / Zedler, P.: Theorien der Erziehungswissenschaft. Weinheim (2. Aufl.) 2003, S. 171 - 2

Personale Systemtheorie

Watzlawick, P. u.a.: Menschliche Kommunikation. Bern 10. Aufl. 2000

Schulz von Thun, F.: Miteinander reden Bd. 1 Reinbek 2002

O'Connor, J. / McDermott, I.: Die Lösung lauert überall. Paderborn 1999

König, E. / Volmer, G.: Systemisch denken und handeln. Weinheim 2005

Themenbereich Forschungsmethoden (DIII / E II/III)

Anforderungen:

- Überblick über Hauptrichtungen (qualitativ, quantitativ)
- Schwerpunkt: Eine Forschungsmethode im Rahmen des jeweiligen Ansatzes (qualitativ – quantitative Forschung), z.B.
 - Fragebogen
 - Beobachtung
 - Qualitatives Interview
- Eine Forschungsmethode an einem konkreten Beispiel darstellen können

Literatur:

Grundlagen und Überblick:

König, E. / Zedler, P.: Theorien der Erziehungswissenschaft. Weinheim (2. Aufl.) 2003 (zur theoretischen Einordnung der verschiedenen Forschungskonzepte)

Schwerpunkt Quantitative Forschung:

Atteslander, P.: Methoden der empirischen Sozialforschung. Berlin (11. Aufl.) 2006

Bortz, J. / Döring, N.: Forschungsmethoden und Evaluation für Human- und Sozialwissenschaftler. Berlin u. a. (4. Aufl.) 2006

Schwerpunkt qualitative Forschung:

Friebertshäuser, B. / Prengel, A.: Handbuch Qualitative Forschungsmethoden in der Erziehungswissenschaft. Weinheim 2003 (neue. Aufl. erscheint Mitte 2008)

König, E.: Das Konstruktinterview. In: König, E. / Volmer, G.: Systemisch denken und handeln. Weinheim/Basel 2005 (Konstruktinterview als besondere Methode qualitativer Forschung)
Lamnek, S.: Qualitative Sozialforschung. Weinheim/Basel (4. Aufl.) 2005 (zu qualitativer Forschung)
Mayring, P.: Einführung in die qualitative Sozialforschung. Weinheim/Basel (5. Aufl.) 2002

Themenbereich Beratung D III / E II/III

Anforderungen:

Überblick über pädagogische Beratung und Beratungskonzepte

- Beratungskonzepte (z.B. Klientenzentrierte Beratung, systemische Beratung usw.)
- Thematische Schwerpunkte (z.B. Organisationsberatung, Familienberatung, Laufbahnberatung, Konfliktberatung, Kollegiale Beratung usw.)

Auswahl von zwei Schwerpunkten:

- 2 Beratungskonzepte
- oder ein Beratungskonzept und ein thematischer Schwerpunkt

Literatur:

Krause, B. u.a.: Pädagogische Beratung. 2003
Migge, B.: Handbuch Coaching und Beratung Weinheim 2007
Nestmann, F. u.a.: Das Handbuch der Beratung. 2 Bde. 2007
Raddatz, S.: Beratung ohne Ratschlag. Wien (2. Aufl.) 2006

Ausgewählte Schwerpunkte

Kollegiale Fallberatung:

Mosing, G.: Kollegiale Fallberatung. In: Buchen, H. / Rolff, H.-G.: Professionswissen Schulleitung. Weinheim/Basel 2006, S. 992 – 1029
Tietze, K.-O. Kollegiale Beratung. Reinbek 2003

Coaching

König, E. / Söll, F.: Coaching. In: Buchen, H. / Rolff, H.-G.: Professionswissen Schulleitung. Weinheim/Basel 2006, S. 1030 – 1047
König, E. / Volmer, G.: Systemisches Coaching. Weinheim (2. Aufl.) 2003

Themenbereich Schlüsselkompetenzen (D III / E II/III)

Anforderungen:

- Überblick über Schlüsselkompetenzen (Entstehung, Qualifikations- und Kompetenzbegriff)
- Ein Kompetenzbereich (Methodenkompetenz, Sozialkompetenz, Persönlichkeitskompetenz) als Schwerpunkt, dazu zwei konkrete Konzepte oder Vorgehensweisen

Hinweis:

Hierzu wird eine Vorlesung im Sommersemester 2008 durchgeführt. Literaturhinweise im Rahmen der Vorlesung

Anhang: Schwerpunkte zu dem Themenbereich Schulentwicklung (Vorlesung Wintersemester 2007/08)

Anforderungen:

- Überblick über Hauptkonzepte und Schwerpunkte der Schulentwicklung
- Zwei Schwerpunkte aus der folgenden Übersicht (entsprechend den Kapiteln aus der Vorlesung „Organisationsberatung/Schulentwicklung“ (WS 2007/08)

Einführungen und Übersicht

König: Vorlesung Konzepte der Organisationsberatung und Schulentwicklung. WS 2007/08

Rolff, H.-G.: Schulentwicklung, Schulprogramm und Steuergruppe. In: Buchen, H. / Rolff, H.-G.: Professionswissen Schulleitung. Weinheim/Basel 2006, S. 296-364

Petri, M. u.a.: Schulentwicklung. Hohengehren 2007

Schwerpunkt Hauptkonzepte der Schulentwicklung (Rolff / Klippert)

Klippert, H.: Pädagogische Schulentwicklung. Weinheim/Basel 2000

Klippert, H.: Methodentraining Weinheim/Basel (11. Aufl.) 2000

Rolff, H.-G. u.a.: Manual Schulentwicklung. Weinheim (2. Aufl.) 1998

Rolff, H.-G.: Schulentwicklung, Schulprogramm und Steuergruppe. In: Buchen, H. / Rolff, H.-G.: Professionswissen Schulleitung. Weinheim 2006, S. 296-364

Ergänzende Literatur zum Thema Veränderung von Organisationen:

Becker, H. / Langosch, I.: Produktivität und Menschlichkeit. Stuttgart (6. Aufl.) 2002

Gairing, F.: Organisationsentwicklung als Lernprozess von Menschen und Systemen. Weinheim (3. Aufl.) 2002

Robinson, S.: Bildungsreform als Revision des Curriculum, v.a. 44 – 54

Schwerpunkt Systemische Organisationsberatung und Schulentwicklung

König, E. / Volmer, G.: Systemische Organisationsberatung. Weinheim 7. Aufl. 2000

König, E. / Volmer, G.: Systemisch denken und handeln. Weinheim/Basel 2005, S. 11 - 67, 155 - 211

König, E. / Söll, F.: Schulentwicklung als systemische Strategieentwicklung der Schule. In: König, E. / Volmer, G.: Systemisch denken und handeln. Weinheim/Basel 2005, S. 201 - 211

Königswieser, R. / Hillebrand, M.: Einführung in die systemische Organisationsberatung. Heidelberg (2. Aufl.) 2005

Luchte, K.: Implementierung pädagogischer Konzepte in sozialen Systemen. Weinheim/Basel 2005

Rosenbusch, H.: Organisationspädagogik der Schule- 2005

Voß, R. (Hrsg.): Die Schule neu erfinden. Neuwied 2002

Voß, R. (Hrsg.): Wir erfinden die Schule neu. Weinheim /Basel 2006

Schwerpunkt Diagnose im Rahmen von Schulentwicklung

Allgemeine Literatur:

Atteslander, P.: Methoden der empirischen Sozialforschung. Berlin (11. Aufl) 2006

Bortz, J. / Döring, N.: Forschungsmethoden und Evaluation. Heidelberg (4. Aufl.) 2004

Qualitative Forschung:

Lamnek, S.: Qualitative Sozialforschung. Weinheim (4. Aufl.) 2005

Mayring, P.: Einführung in die qualitative Sozialforschung. Weinheim (5. Aufl.) 2002

König, E. / Volmer, G.: Systemisch denken und handeln. Weinheim 2005, 68-117
(Konstruktinterview)

Bedeutung der Diagnose im Rahmen von Schulentwicklung

Rolff, H.-G. u.a.: Manual Schulentwicklung. Weinheim (2. Aufl.) 1998, S. 84ff.

Schwerpunkt Beratung, Coaching, Kollegiale Fallberatung: Beratung/Coaching allgemein

König, E. / Volmer, G.: Systemisches Coaching. Weinheim (2. Aufl. 2003)

König, E. / Söll, F.: Coaching. In: Buchen, H. / Rolff, H.-G.: Professionswissen Schulleitung. Weinheim/Basel 2006, S. 1030 – 1047

Raddatz, S.: Beratung ohne Ratschlag. Wien (2. Aufl.) 2006

Kollegiale Fallberatung:

Mosing, G.: Kollegiale Fallberatung. In: Buchen, H. / Rolff, H.-G.: Professionswissen Schulleitung. Weinheim/Basel 2006, S. 992 – 1029

Tietze, K.-O. Kollegiale Beratung. Reinbek 2003

Schwerpunkt Strategieentwicklung: Vision, Leitbild, Schulprogramm

König, E. / Söll, F.: Schulentwicklung als systemische Strategieentwicklung der Schule. In: König, E. / Volmer, G.: Systemisch denken und handeln. Weinheim/ Basel 2006, 201- 211

Philipp, E. / Rolff, H.-G.: Schulprogramme und Leitbilder entwickeln. Weinheim (2. Aufl.) 1999

Rolff, H.-G.: Schulentwicklung, Schulprogramm und Steuergruppe. In: Buchen, H. / Rolff, H.-G.: Professionswissen Schulleitung. Weinheim/Basel 2006, S. 296-364

Schratz, M.: Qualität sichern: Schulprogramme entwickeln. Seelze (2. Aufl.) 2007

Seitz, H. / Capaul, R.: Schulführung und Schulentwicklung. Bern u.a. (2. Aufl.) 2007, S. 117-186

Schwerpunkt Projektmanagement:

Projektmanagement allgemein:

Hemrich, A. / Harrant, H.: Projektmanagement. In 7 Schritten zum Erfolg 2007

Litke, H.-D. / Kunow, I.: Projektmanagement. Einfach! Praktisch! 2007

Probst, H.-J. / Haunerding, M: Projektmanagement leicht gemacht. Frankfurt 2001

Projektmanagement in der Schule:

König, E. / Luchte, K: Projektmanagement. In: Buchen, H. / Rolff, H.-G. (Hrsg.): Professionswissen Schulleitung. Weinheim/Basel 2006, 418-447

Schwerpunkt Prozessmanagement und Qualitätsmanagement

Prozessmanagement allgemein

Feldbrügge, R. / Brecht-Hadraschek: Prozessmanagement leicht gemacht. Heidelberg 2005

Füermann, T. / Dammasch, C.: Prozessmanagement. München (2. Aufl.) 2002

Schmelzer, H. J. / Sesselmann, W.: Geschäftsprozessmanagement in der Praxis. München 2008

Simon, W.: Die neue Qualität der Qualität. Offenbach 1996 (zu Kaizen)

Prozessmanagement Schule:

Seitz, H. / Capaul, R.: Schulführung und Schulentwicklung. Bern u.a. (2. Aufl.) 2007, S. 297-532

Qualitätsmanagement allgemein

Bruhn, M.: Qualitätsmanagement für Dienstleistungen Berlin 2008

Greßler, U. / Göppel, R.: Qualitätsmanagement. Eine Einführung. 2006

Qualitätsmanagement Schule:

Dubs, R.: Qualitätsmanagement. In: Buchen, H. / Rolff, H.-G.: Professionswissen Schulleitung. Weinheim/Basel 2006, S. 1206-1270

Fend, H.: Qualität im Bildungswesen. Weinheim (2. Aufl.) 2001

Gritz, W.: Qualitätssicherung in Bildungsstätten. Neuwied 1998

Kempfert, G. / Rolff, H.-G.: Pädagogische Qualitätsentwicklung. Weinheim 1999